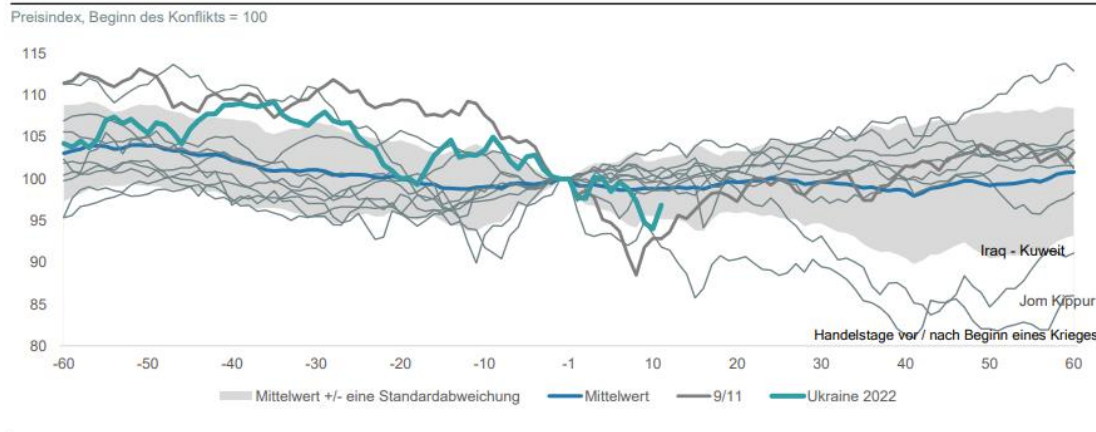


Kapitalmarkterfahrungen aus Kriegen der letzten 50 Jahre.

MSCI Welt (in USD) vor und nach Ausbruch eines Krieges*.



Gottfried Urban
Geschäftsführer
Dipl. Bankbetriebswirt



Das **Chartbild der Woche** zeigt die Kursentwicklung des Weltaktienindex (Erklärung siehe Glossar) vor und nach dem Beginn der kriegerischen Auseinandersetzungen in Tagen. Lesebeispiel: Im Mittelwert fielen Aktienkurse bereits 60 Tage vor dem Ereigniseintritt. 60 Tage nach dem Ereigniseintritt lagen die Kurse bereits wieder über dem Ausgangsniveau. *10 Kriege seit 1970. Quellen: Bloomberg Finance L.P., DWS Investment GmbH; Stand: März 2022

Erfahrungen aus Kriegen in den letzten 50 Jahren. In der Vergangenheit begannen die Aktienmärkte etwa 2 bis 3 Monate vor Beginn eines Krieges nachzugeben. Nach dem Ausbruch des Konflikts hielt der Rückgang im Durchschnitt noch 1 - 2 Monate an. Verglichen mit den historischen Daten von 10 Kriegen* ist der aktuelle Marktrückgang stärker als der Durchschnitt.

Die Muster in Krisenzeiten wiederholen sich. Die Börsen reagieren auf neue Schocks - wie Putins Einmarsch in die Ukraine - mit sofortigen Kursabschlägen. Doch so zynisch es klingen mag: **Gibt es keine wirklich neuen negativen Ereignisse, tritt ganz schnell ein Gewöhnungseffekt ein.** Neue Tiefstkurse werden wir also erst wieder sehen, wenn Unvorhergesehenes passiert. Im Moment wird jede kleine positive Meldung mit einem Kurssprung belohnt.

Der größte Kurseinbruch passierte beim ersten Schock im Ukraine-Konflikt. Es trat die äußerst geringe Wahrscheinlichkeit ein, dass Russland einen Angriffskrieg beginnt. Eine gute Woche später neue Markttiefs: Putin deutete die Möglichkeit des Einsatzes von Atomwaffen an und löste damit Angst vor einer weiteren Eskalation aus.

Die Invasion Russlands erschüttert die bisherige Friedenspolitik nachhaltig. Bei allem, was wir heute wissen, wird sie die globale Wirtschaft aber nicht ebenso nachhaltig in ihren Grundfesten erschüttern. Die internationale, westlich geprägte Staatengemeinschaft wird wirtschaftliche Einbußen mit fiskalpolitischen Stützungsmaßnahmen so weit wie möglich kompensieren.

Kaufen in Phasen der Unsicherheit. Im Moment hoffen wir vor allem auf ein Ende des Blutvergießens. Wer keine weitere Eskalation über das in den Medien verbreitete Szenario hinaus erwartet, der sollte die Chancen nutzen, die sich jetzt bieten. Orientierung im aktuellen Umfeld kann ein Zitat von Investmentguru Warren Buffet geben: „Die Zukunft ist niemals klar: Schon für ein bisschen Gewissheit muss man einen hohen Preis zahlen. Unsicherheit ist deshalb der Freund von Langfristinvestoren“.

Wer regelmäßig über einen Wertpapiersparplan in ein breit gestreutes Investmentprodukt investiert, nutzt schon automatisch die Kursrücksetzer in Krisenzeiten und verbilligt damit seinen durchschnittlichen Einstandspreis. Einmalige Zuzahlungen beim Investmentsparplan oder die Aufstockung bestehender Depotbestände sind jetzt überlegenswert.



Glossar:

Der ***MSCI World-Index** ist ein internationaler Aktienindex, der die Wertentwicklung von Unternehmen aus 23 Industrieländern abbildet. Mit 1.555 Unternehmen weltweit (Stand: 30.11.2021) spiegelt der MSCI World-Index ungefähr 85 Prozent der weltweiten Marktkapitalisierung in Industrieländern wider. Quelle: MSCI.

Wichtige Hinweise:

Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen.

Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Urban & Kollegen GmbH (UK) allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nichtzutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar. Keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf den persönlichen Kenntnissen und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittenen Aufklärung, über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Urban & Kollegen wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die UK hat weder die Rechte noch die Lizenz zur Wiedergabe von evtl. dargestellten Handelsmarken, Logos oder Bilder erworben, die im Werbedokument dargestellt sind und dienen lediglich der Veranschaulichung.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Kundenerstinformationen sowie im [Impressum](#) der Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement (www.urban-kollegen.de).

Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement

**Josef-Neumeier-Str. 2
84503 Altötting**

**Tel.: +49 (0)8671 / 9690-0
Fax: +49 (0)8671 / 9690-11**

info@urban-kollegen.de
www.urban-kollegen.de